



REDLEITNER

Gemeindenachrichten

HERAUSGEBER: GEMEINDE REDLEITEN

Amtliche Mitteilung; Folge: 5/2007

LANDESSIEGER 2007

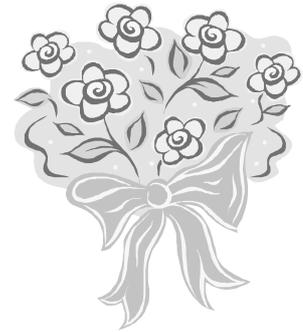


Herzlichen Glückwunsch der Bewerbungsgruppe Redleiten 1 zum Landessieg beim Landesfeuerwehrbewerb in Perg!

Alles Gute zum Geburtstag:

Stecker Gerda, Redltaler Straße
Purrer Maria, Erkaburgen

83 Jahre
84 Jahre



Verstorben ist:

Preuner Jonas, Winkl

Freie Wohnung im Gemeindeamt

Im Gemeindeamt Redleiten steht **ab August 2007** eine Garconniere zur Verfügung.

Interessenten können sich beim Gemeindeamt bis spätestens 30. Juli 2007 melden und Auskünfte einholen.

Die Besichtigung der Wohnung ist nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Vorankündigung

Gemeinde- und Feuerwehrausflug
am Samstag, den 25. August 2007

Mountainbiken

*für Männer und Frauen
Treffpunkt jeden Montag, 18.30 Uhr
Gemeindeparkplatz Redleiten*

Schultaschen Sammelaktion für Kinder in Albanien

Was wird gesammelt?

- ✓ sauber und gebrauchsfähige Schultaschen, Rucksäcke, Federpennale
- ✓ neuwertige Spitzer, Lineale, Stifte...
- ✓ ungebrauchte Hefte, Blöcke...
- ✓ saubere Jausenboxen

Wo & Wann wird gesammelt?

Vom 2. Juli bis 2. Oktober 2007 im
Altstoffzentrum Frankenburg

Herzlichen Glückwunsch zu den bestandenen Prüfungen allen Maturanten, Prüflingen und Schulabgängern. Alles Gute auf dem weiteren Lebensweg und genießt die Ferien!

Hobby-Volleyballturnier in Redleiten, am Sportplatz

am 21. Juli 2007, Beginn: 12.30 Uhr

*Spielmodus: keine Meisterschaftsspieler
4 Spieler pro Mannschaft mit mind. 1
Frau od. 1 Jugendlichen*

für Imbisse und Getränke ist gesorgt

*Anmeldung ehest möglich bei:
Gerhard Nussbaumer 0664/7663262
Herbert Muhr: 07683/8824
Nenngeld pro Mannschaft: € 16,00*



Samstag, 1. September 2007
ab 15.00 Uhr

Anmeldung und Infos:

TSV Frankenburg, Sektion Ski/Rad
Franz Griesmayr, Tel.: 0664/3521834
Marktgemeindeamt Frankenburg
Preiner Wolfgang, Tel.: 07683/5006-32
Online-Formular:

www.frankenburg.com

Nennschluss: 30. August 2007

Unsere Feuerwehr - Mit viel Eifer zum Erfolg

Auf diesem Wege gratuliere ich unseren Feuerwehrmännern zu den großartigen Erfolgen bei den vergangenen Bewerb.

Die Platzierungen können sich sehen lassen, Übungen und Training haben sich gelohnt. Vor allem den Landessiegern ein besonderes Lob!

In der Feuerwehrwelt kennt man den Namen „Redleiten“ schon sehr gut.

Der bestens ausgerichtete Bezirksbewerb 2006 und die guten Erfolge am laufenden Band erfreuen sicher alle Redleitnerinnen und Redleitner.



Wir sind stolz auf euch!!

Macht nur weiter so, dann fahren wir wieder gemeinsam zum Bundesbewerb.

Die Jugendgruppe, die ja relativ frisch zusammengewürfelt ist, wird sicher auch noch zu ihren Erfolgen kommen, wichtig ist nur Disziplin und Fleiß bei den Übungen. *Ihr dürft nicht nachlassen und nie das Ziel des Erfolges aus den Augen verlieren.*

Ich gratuliere nochmals **ALLEN** zu den Erfolgen und wünsche weiterhin viel Freude in den Feuerwehrgruppen

Euer Bürgermeister

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hans C. Auer'.

Folgende Platzierungen konnten in der heurigen Saison erreicht werden:

Gruppe Redleiten 1:

Abschnittsbewerb Weissenkirchen

2. Rang in Bronze

Bezirksbewerb in Wolfsegg:

Bezirkssieger in Bronze u. Silber

Landesbewerb in Perg:

Landessieger in Bronze

Gruppe Redleiten 2:

Abschnittsbewerb Weissenkirchen:

Abschnittssieger in Bronze und Silber

Bezirksbewerb in Wolfsegg:

2. Rang in Bronze

Landesbewerb in Perg:

3. Rang in Bronze



Im Bild die Jugendgruppe beim Landesfeuerwehrbewerb in Perg.

Die „junge“ Gruppe hat sich ebenfalls tapfer geschlagen. Weiter so!



Reisen in der Europäischen Union

Am 1. Jänner 2007 traten Bulgarien und Rumänien der Europäischen Union bei, die nun 27 Mitgliedstaaten umfasst. Die EU-Erweiterung bringt jedoch keinen automatischen Wegfall der Kontrollen an den EU-Außengrenzen zu den neuen Mitgliedstaaten mit sich, da noch nicht alle Mitgliedstaaten den "Schengener Abkommen" beigetreten sind.

Zu Beginn der Reisesaison hat die Europainformationsstelle des Landes OÖ. hier einen kurzen Überblick über die Einreisebestimmungen in das jeweilige EU-Land zusammengestellt. (Hier sind die wichtigsten Urlaubsdestinationen angeführt). Unter www.europainfo.at finden Sie alle weiteren Einreisebestimmungen für die EU-Länder Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Großbritannien, Lettland, Litauen, Niederlande, Polen, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Zypern

BULGARIEN	Für die Einreise ist ein gültiger Reisepass oder ein gültiger Personalausweis erforderlich. Kinder, die im Reisepass des begleitenden Elternteiles mit eingetragen sind, benötigen für die Einreise nach Bulgarien keinen eigenen Reisepass. Dennoch wird dringend empfohlen, Kindern einen eigenen Reisepass ausstellen zu lassen.
FRANKREICH LUXEMBURG PORTUGAL	Österreichische Staatsbürger benötigen für die Einreise und den Aufenthalt kein Visum. Der Reisepass darf bei der Einreise weniger als 5 Jahre abgelaufen sein. Die Einreise kann auch mit einem Personalausweis erfolgen.
GRIECHENLAND	EU-Bürger benötigen für die Einreise kein Visum. Der Reisepass darf bei der Einreise weniger als 5 Jahre abgelaufen sein. Die Einreise kann auch mit einem Personalausweis erfolgen. Kinder: ab dem 12. Geburtstag zur Einreise nach Griechenland einen eigenen Reisepass oder Personalausweis. Eine Miteintragung im Reisepass eines oder beider Elternteile wird ab diesem Zeitpunkt nicht mehr akzeptiert. Minderjährige, die ohne Begleitung der Obsorgeberechtigten nach GR reisen, benötigen eine Zustimmungserklärung (in Englisch) der Obsorgeberechtigten. Unterschriften auf dieser Erklärung sind von einem österreichischen Gericht oder Notar zu beglaubigen.
IRLAND	Österreichische Staatsbürger benötigen für die Einreise und den Aufenthalt kein Visum. Der Reisepass darf bei der Ausreise nicht abgelaufen sein.
ITALIEN	Bürger von EU-Mitgliedstaaten benötigen für die Einreise und den Aufenthalt kein Visum. Aufgrund von bilateralen und multilateralen Abkommen können österreichische Staatsbürger grundsätzlich auch mit einem maximal 5 Jahre abgelaufenen Reisepass einreisen. Da jedoch bei Einreisen und Ausreisen am Luftweg nunmehr Passagieren mit abgelaufenem Reisepass die Beförderung verweigert wird, wäre ein gültiger Reisepass oder Personalausweis zu benützen.
MALTA	Zur Einreise ist entweder ein Reisepass (nicht länger als 5 Jahre abgelaufen) oder ein Personalausweis erforderlich.
SPANIEN	EU-Bürger dürfen sich ohne Aufenthaltstitel bis zu drei Monaten im Land aufhalten. Aufgrund von bilateralen und multilateralen Abkommen können österreichische Staatsbürger grundsätzlich auch mit einem maximal 5 Jahre abgelaufenen Reisepass einreisen. Da jedoch bei Einreisen am Luftweg nunmehr Passagieren mit abgelaufenem Reisepass die Beförderung verweigert wird, wäre ein gültiger Reisepass oder Personalausweis zu benützen.
UNGARN	Reisende dürfen sich ohne Visum bis zu 90 Tage im Land aufhalten. Der Reisepass darf bei der Einreise weniger als 5 Jahre abgelaufen sein, es wird jedoch vereinzelt von Problemen mit ungarischen Grenzbehörden bei der Einreise mit abgelaufenen Reisepässen berichtet. Die Einreise kann auch mit einem Personalausweis erfolgen.